

Königsfeier vom Samstag im „Rebstock“

Der Schützenkönig, welcher starker Mann - beim Schießen er so ziemlich alles kann! Mit diesem Reim begann unser „Königsmacher“ seine verschlüsselte Proklamation des Königs, die dann in dem Satz gipfelte: „Als Randbayer besitzt er bestimmt auch eine Hose aus Leder - unser neuer Schützenkönig, der Hellwig Peter!“ Zuvor hatte der Königsfeier-Moderator Norbert Trautmann mit Renate Schindler bereits die Schützenkönigin und mit Kai Kropf den Jugendschützenkönig ausgerufen.

Der Jahrzehnte langen Tradition folgend, hielten wir am Vorabend des Ersten Advent mit der vereinseigenen Königsfeier das „Hochfest“ im Jahresablauf eines jeden Schützenvereins ab. Wie bei uns seit Jahren üblich, zelebrierten wir die Feier im festlichen Rahmen des geschmückten Saales des Hotels „Rebstock“ mit der Inthronisation der neuen Majestäten.



(v.l.) 2. Prinzessin Nadine Frank, 2. Page Mirco Rummel, Kreisschützenmeister Willi Klinger, Bürgermeister Hans-Peter Braun, Jugendkönig Kai Kropf, 1. Page Michael Naber, Königin Renate Schindler, 1. Prinzessin Gerhild Groß, 2. Ritter Mario Schindler, König Peter Hellwig, OSM Martin Kraus, 1. Ritter Peter Schindler und Thomas Frietsch.

Unser Vereinsvorsitzender, Oberschützenmeister Martin Kraus begrüßte neben der Schützenfamilie und den Gästen vor allem den Kreisschützenmeister Willi Klinger, den Kreisschatzmeister Gernot Münster (beide Kappelwindeck) sowie unseren Bürgermeister Hans-Peter Braun. Aus der Riege der Ehrenmitglieder wurden Frank Blume, Josef Rauber und Roland Schindler willkommen geheißen; das Ehrenmitglied Konrad Veith sowie der Ehrenvorsitzende Oswald Welle war entschuldigt.

Nach einer kurzen Ansprache übergab Kreisschützenmeister Klinger, den im Verein seit Jahren auszuschießenden „Rudolf-Ziegler-Gedächtnis-Pokal“ an den Schützennachwuchs. Mit dem besten „Blattl-Schuss“ war Michael Naber vor Mirco Rummel und Kai Kropf Gewinner der begehrten Trophäe.

Die Jugend-Ehrengabe, die von Bürgermeister Braun überreicht wurde, war in einem weiteren „Blattl-Wettbewerb“ ausgeschossen worden. Hierbei war Kai Kropf vor Michael Naber und Kevin Fritz siegreich.

Den Ehrenpreis der Damen, vom Bühlertäler Künstler Werner Dietsche auf Leinwand zelebrierte Sonnenblumen, gewann mit dem besten Schuss dieses Wettbewerbs die spätere 2. Prinzessin Nadine Frank. Den Ehrenpreis der Männer, einen von Werner Dietsche auf Leinwand gebannten Weißkopfadler, holte sich Thomas Frietsch.

Bevor man sich dem Höhepunkt des festlichen Abends, der Proklamation des neuen Königsgefolges näherte, hatten die bis dahin amtierenden Majestäten Karl Leo Knopf, Manuela Braun und Mirco Rummel die von Jahr zu Jahr durch neue Namensmedaillen prächtiger und auch gewichtiger werdenden Amtsketten zurück zu geben und erhielten dafür Erinnerungsplaketten.

Bei der feierlichen Kür der neuen königlichen Hoheiten, zu welcher der Moderator Norbert Trautmann - seit Jahren der „Bühlertäler Königsmacher“ - dann antrat, lauschte man wie in vielen Jahren zuvor in gespannter Erwartung seiner schon zur Tradition gewordenen Reime, die kunstvoll verschlüsselt das künftige Königsfolge beschreiben. Unter dem begeisterten Beifall der Festgäste verkündete er das bis dahin geheime Ergebnis des Schießens auf die „Königsadler“, welches Ende Oktober mit insgesamt 22 Teilnehmern stattgefunden hatte.

Jugendschützenkönig der Bühlertäler wurde erstmals Kai Kropf. Zu seinen Pagen wurden Michael Naber und der gerade erst ausgeschiedene vormalige Jugendkönig Mico Rummel ernannt.

Als neue, stürmisch bejubelte Schützenkönigin amtiert für ein Jahr Renate Schindler, die erstmals 1985 und zuletzt im Jahr 2000 dieses ehrenvolle Amt bekleidet hatte. Zu Prinzessinnen wurden wiederholt Gerhild Groß und erstmals Nadine Frank proklamiert.

Zum Schützenkönig wurde der seit Jahren vielseitigste und auch erfolgreichste Kurzwaffenschütze der Bühlertäler Sportschützen, Peter Hellwig ausgerufen, dem aus dem „Frankenland“ kommend, nach 2006 im nunmehr zehnten Jahr seiner Vereinszugehörigkeit zum zweiten Mal diese Ehre zu Teil wurde.

Mit Peter Schindler wurde der „Prinzgemahl“ der neuen Königin zum ersten Ritter ausgerufen und der aus der Nachwuchsgeneration kommende, momentan beste Gewehrschütze des Vereins, Mario Schindler komplettiert als zweiter Ritter das Gefolge des Königs.

Unter großem Beifall der Schützenfamilie und der anwesenden Gäste wurden den neuen Majestäten die Amtsketten verliehen. Einen besonderen Anreiz, König, Königin oder Jugendkönig zu werden, stellt alljährlich die Tatsache dar, dass die neuen Würdenträger gleichzeitig eine handbemalte, von der Schützenschwester Johanna Frey kunstvoll geschaffene und gestiftete Ehrenscheibe erhalten.

Mit dem obligatorischen Walzer des neuen Königspaares ging der Abend über zu Tanz und Unterhaltung. Begleitet von humorigen Kommentaren des Moderators Norbert Trautmann war auch die Ziehung der Lose einer sehr üppigen Tombola ein weiterer Höhepunkt der von „Michael´s kleinem Tanzorchester“ musikalisch umrahmten Veranstaltung.

Ehrung bei der Königsfeier

Diese festliche Veranstaltung bildete auch den würdigen Rahmen für zwei Ehrungen, welche der Kreisschützenmeisters Willi Klinger auf Antrag unseres Vereins vornahm. Für die, über lange Jahre erworbenen Verdienst um den Schießsport im Verein und darüber hinaus, überreichte Klinger die „Goldene Ehrennadel des Schützenkreises Bühl“ an unsere Schützenbrüder Norbert Burst und Josef Lamprecht. Den solchermaßen Geehrten war Oberschützenmeister Martin Kraus der erste Gratulant.





Termine:

Silvester, 31.Dezember, ab 14 Uhr Brezelwürfeln im Schützenhaus

Neujahr, 1.Januar 2012, ab 15:30 h Brezelschießen im Schützenhaus

Samstag, 14.Januar, 19 Uhr, Mitgliederhauptversammlung mit Neuwahlen

Bühlertal, 28.November 2011 (klk)